

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur
Postfach 7124 | 24171 Kiel

Echte Toleranz e. V.
Herr Peter Rohling
Zur Waldwiese 12
21521 Aumühle

Ihr Zeichen: /
Ihre Nachricht vom: /
Mein Zeichen: /
Meine Nachricht vom: /

Hans Stäcker
hans.staecker@bimi.landsh.de
Telefon: 0431 988-2534
Telefax: 0431 988-5729

. Mai 2018

SCHLAU workshops an öffentlichen Schulen
hier: Ihr Antrag auf Auskunft vom 10. April 2018

Sehr geehrter Herr Rohling,


in der o. g. Angelegenheit übersende ich Ihnen anliegende Prüfungsanmerkungen. Die darin enthaltenen Hinweise zur Durchführung von SCHLAU Veranstaltungen an Schulen sind inzwischen entsprechend an die Schulen gegeben worden. Am 4. Mai 2018 ist hierzu überdies eine Presseerklärung herausgegeben worden. Auch diese füge ich in der Anlage bei.

Die ohne einen konkret schulbezogenen Anlass erfolgte Prüfung ist durch Personal des Bildungsministeriums durchgeführt worden. Es ist dabei auch Personal einbezogen worden, welches über die Befähigung zum Richteramt verfügt. Die schriftliche Befragung der Schulen startete am 20. November 2017, die vier abschließenden Interviews sind im März 2018 geführt worden.

Eine persönliche Teilnahme der Schulaufsicht an einem SCHLAU workshop ist nicht erfolgt. Wesentlicher Hintergrund ist, dass die Schulen gemäß § 3 Schulgesetz selbstverantwortlich handeln und dabei als öffentlich-rechtliche Einrichtung von vornherein an Recht und Gesetz gebunden sind. Der Schulaufsicht lagen und liegen auch keine Eingaben oder Beschwerden von Schülerinnen und Schülern, Eltern oder Lehrkräften zu SCHLAU workshops vor. Letztlich ist ein Erkenntnisgewinn zu einem vermeintlich verfas-

sungswidrigen Zustand oder Verhalten in einer schulischen Veranstaltung auszuschließen, wenn eine mit der Überprüfung dessen beauftragte Person der obersten Schulaufsicht an der betreffenden Veranstaltung teilnimmt.

Mit freundlichen Grüßen



Hans Stäcker